

Köln-Ehrenfeld, den 17. August 2020

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte, sehr geehrte Damen und Herren,

wie angekündigt, schicken wir Ihnen und euch mit diesem Elternbrief die Informationen über die Aufteilung zwischen **Präsenz- und Distanzbetrieb** an beiden Standorten. Außerdem schreiben wir noch etwas zu den Punkten Maskenpflicht und Hygienemaßnahmen.

1.

Präsenz- und Distanzbetrieb.

Wie bereits mitgeteilt, müssen wir zu Beginn dieses Schuljahres mit einer sehr schwierigen Personalsituation arbeiten. Dies hängt insbesondere damit zusammen, dass derzeit 7 Lehrkräfte nicht im direkten Kontakt mit den Lerngruppen arbeiten dürfen. Sie gehören zu einer Risikogruppe und müssen daher besonders vor einer Ansteckung mit COVID 19 geschützt werden. Diese Lehrkräfte unterstützen die Kolleg*innen in den Lerngruppen aus der Distanz bzw. auf digitalem Wege. Zugleich übernehmen sie aber auch wichtige Aufgabe bei der Planung von Lernaufgaben und Projekten sowie bei der Arbeit an den Voraussetzungen für das Lernen aus der Distanz.

Zusätzlich haben wir aber auch noch einige Stellen, die noch unbesetzt sind. Zumindest in einem Fall werden wir eine Stelle im Laufe der kommenden Wochen nachbesetzen können.

Wir haben die Schulbehörde ausdrücklich auf die schwierige Situation hingewiesen. Leider haben wir aber von dort noch keine Rückmeldung. Wir wissen also nicht, ob wir in den nächsten Wochen noch zusätzliche Lehrer*innen einstellen können.

Für die beiden Standorte haben wir jetzt zunächst bis zu den Herbstferien die folgenden Regelungen festgelegt:

- **Doppeljahrgang 5_6 - Overbeckstraße.** Die Kinder aus jeder Stammgruppe gehen immer zwei Tage in die Schule und sind dann einen Tag zu Hause. In jeder



Lernlandschaft läuft das versetzt, so dass statt 3 Gruppen immer nur 2 in der Schule sind. Mit jeder Lerngruppe, die zu Hause ist, wird eine Absprache zum Lernen zu Hause getroffen. Die Kinder können für das häusliche Lernen ihre iPads mit nach Hause nehmen. Wir haben einen genauen Plan erstellt, welche Lerngruppe an welchen Tagen im Präsenzbetrieb (= in der Schule) und im Distanzbetrieb (= zu Hause) lernt. Diesen Plan finden Sie / findet ihr im Anhang zu dieser Mail. An den Tagen, an denen die Kinder in der Schule sind, arbeiten wir nach Möglichkeit nach dem normalen Helios-Stundenplan.

- **Jahrgang 7 - Borsigstraße.** Hier arbeiten wir in einem etwas anderen Rhythmus: Jeweils eine Lerngruppe ist immer 2 volle Wochen in der Schule und 1 Woche im Distanzbetrieb / zuhause. Auch hier werden mit den Gruppen, die nicht in der Schule sind, individuelle Absprachen zum Lernen getroffen. Den entsprechenden Plan mit der Verteilung der Gruppen auf die Wochen finden Sie / findet ihr im Anhang zu diesem Elternbrief.

Das Schulministerium hat ausdrücklich mitgeteilt, dass das **Lernen im Distanzbetrieb für alle Schüler*innen verpflichtend ist**. Das bedeutet auch, dass die Schüler*innen an Videochats und anderen digitalen Formaten teilnehmen müssen. Voraussetzung ist, dass die Kinder zuhause einen W-LAN-Zugang haben. Wenn das nicht der Fall ist, dann setzen Sie sich bitte mit den Stammgruppenleitungen in Verbindung.

Reguläre Notgruppen sind laut Schulministerium seit den Sommerferien nicht mehr vorgesehen. Wir werden uns aber natürlich trotzdem darum bemühen, im Notfall eine **Betreuung** zu organisieren. Auch hierzu sprechen Sie / sprecht bitte die Stammgruppenleitungen an. Wir werden aber auch in allen Stammgruppen kleine Lerngruppen zusammenstellen. Diese 3 bis 5 Schüler*innen können sich reihum zu Hause zum Lernen treffen.

Für die Schüler*innen mit **Inklusionsbegleitung** können wir besondere Regelungen treffen. Auch hier werden wir direkt mit Ihnen / euch sprechen.

Mit unserem Partner für den Mensabetrieb haben wir abgesprochen: Je nach Situation kann das Mensageld teilweise rückerstattet werden. Kontakt: *Sabine Jansen* (s.jansen@bueze.de).

Wir wissen, dass diese Regelungen für uns alle und besonders für Sie und euch als Eltern eine ziemliche Herausforderung darstellen. Wir gehen aber davon aus, dass wir damit einen guten Weg beschreiten können, um die folgenden Ziele zu erreichen:

- Alle Schülerinnen und Schüler können in den gewohnten Heliosformaten lernen.



- Durch die geringere Zahl an Personen in den Lernlandschaften reduzieren wir das Infektionsrisiko in der Schule.
- Die Lehrkräfte und pädagogischen Mitarbeiter*innen im Präsenzbetrieb können die Gruppen in der Schule gut betreuen, ohne in eine Überlastung zu geraten.
- Die Lehrkräfte im Distanzbetrieb können auf digitalem Wege die Kinder und Jugendlichen beim Lernen unterstützen und beraten.

2.

Maskenpflicht, Hygienemaßnahmen

- Bis auf Weiteres besteht laut Anordnung des Schulministeriums NRW auf dem gesamten Schulgelände **Maskenpflicht**. Um die Belastungen zu reduzieren, gibt es davon die folgenden Abweichungen:
 - In besonderen Lernsituationen kann nach Anweisung einer erwachsenen Person die Maske ausgezogen werden.
 - In Absprache mit einer erwachsenen Person können die Schüler*innen einzeln einen Masken-Timeout machen. Hierfür gibt es in jeder Lernlandschaft gekennzeichnete Bereiche.
 - Auf dem Schulhof können die Masken dann ausgezogen werden, wenn ein **Mindestabstand von 1,50 Metern** eingehalten werden kann.
- Viele Schüler*innen schaffen es trotz der Anstrengung, die das Maskentragen bedeutet, diese Regeln einzuhalten. Wir haben jedoch auch beobachtet, dass es Schüler*innen gibt, die das bewusst oder unbewusst nicht tun. Deswegen unsere dringende Bitte: **Sprechen Sie / sprecht mit den Kindern über die Wichtigkeit des Maskentragens**. Schauen Sie sich / schaut euch gemeinsam mit den Kindern Seiten oder Videos im Internet an, die das erklären. Dies werden wir in der Schule auch tun. Hier einige empfehlenswerte Videos. Hier ein Tipp ([link](#)).
- Wie empfehlen, dass die Schülerinnen und Schüler Stoffmasken statt Einwegmasken benutzen. Für den Fall, dass ein Kind seine Maske vergessen hat, haben wir einen kleinen Vorrat in der Schule (Dank an den Förderverein!)
- Bitte sprechen Sie / sprecht mit den Kindern und Jugendlichen auch noch einmal über das **Desinfizieren und Waschen** der Hände: Alle Personen, die das Schulgebäude betreten, sollen sich unbedingt die Hände desinfizieren. Hierfür stehen an verschiedenen Stellen entsprechende Spender zur Verfügung. Nach



den Pausen und insbesondere vor dem Besuch der Mensa sollen alle gründlich die Hände waschen. So viel Zeit muss sein.

Vielen Dank für Ihre / eure Unterstützung. Gemeinsam schaffen wir es, diese Krise zu meistern und das Virus klein zu halten.

Bitte scheuen Sie sich / scheut euch nicht uns bei Fragen und Unklarheiten anzusprechen.

Passen wir also weiterhin aufeinander gut auf!

Herzliche Grüße aus dem Heliosteam

Ihre / eure Anika Engel, Hannes Loh, Andreas Niessen - Schulleitungsteam

helios#back2school2.0